

# Gesunde Arbeit durch SVP

Wie geht das?

**Vivian Fletzer M.S.M.**

Betriebsratsvorsitzende, SVP und Sozialarbeiterin

**Judith Früh BSc.**

SVP Vorsitzende, Betriebsrätin, Präventions- und Ergonomie Beauftragte und Ergotherapeutin

# Inhalt

Informationen zum Betrieb

Beginn der SVP Arbeit

Zusammenarbeit mit der Geschäftsführung

Zusammenarbeit mit dem Betriebsrat

Erfahrungen und Tipps aus der Praxis

Unsere Projekte

# Der Betrieb

## Kuratorium für Psychosoziale Dienste in Wien – der PSD

- Ambulante Versorgung von Menschen mit psychiatrischen Erkrankungen
- Seit 1979
- 420 Mitarbeiter\*innen – 86 Verwaltung (überwiegend Vollzeit) und 334 patientenbetreuend (überwiegend Teilzeit)
- Davon 28% Männer und 72 % Frauen
- Medizin, Pflege, Sozialarbeit, Psychologie, Therapie, Administration
- Zwischen 19 und 70 Jahren
- Teilweise Nacht- und Wochenenddienste

# Der Betrieb

## Kuratorium für Psychosoziale Dienste in Wien – der PSD

- 8 Sozialpsychiatrische Ambulatorien
- Mobiler psychiatrischer Krisendienst
- Notdienst
- Psychosoziale Information
- Gerontopsychiatrisches Zentrum
- 2 Kinder- und Jugendpsychiatrische Ambulatorien
- Institut für Psychotherapie mit Tageszentrum für Menschen mit Borderline Persönlichkeitsstörung
- Institut für Frührehabilitation
- Ambulanz für Sozialpsychiatrie für Menschen mit Behinderungen und Autismuszentrum
- Psychiatrische Liaison Dienste zur Wiener Wohnungslosenhilfe und Wiener Flüchtlingshilfe

# Der Betrieb

## Kuratorium für Psychosoziale Dienste in Wien – der PSD

- Acht Betriebsrät\*innen + Acht Ersatzbetriebsrät\*innen
- Davon vier SVP (drei im aktiven BR, einer im Ersatz)
- Eine Kollegin im Team Prävention und Arbeitnehmer\*innenschutz (6 Stunden Freistellung)
- Sicherheitsfachkraft im PSD angestellt
- Arbeitsmedizin und Arbeitspsychologie zugekauft

# Beginn der SVP Arbeit

- Erstes Treffen und Festlegung der Themen und Aufgabengebiete + unerledigte / offene AschG Fragen sammeln
  - Teilnahme einer SVP an Begehungen in allen Dienststellen
  - Direkt vor Ort Sammeln von aktuellen Themen
  - Gleichzeitig persönliche Vorstellung der SVP bei den Mitarbeiter\*innen
  - Vierteljährliche SVP Sitzungen

# Beginn der SVP Arbeit

- Einholen von allen notwendigen Unterlagen bei der Geschäftsführung (Sicherheits- und Gesundheitsschutzdokumente, Unfallmeldungen, ...)
- Aufgabenverteilung innerhalb des SVP Teams
- Abgrenzung der Rollen – wann bin ich Mitarbeiter\*in oder Kolleg\*in und wann bin ich in der Rolle der SVP?
- Teilnahme an Steuerungsgruppe der Evaluierung psychischer Belastungen am Arbeitsplatz

# Beginn der SVP Arbeit

- Einrichtung einer eigenen Email Adresse (Zugang für alle SVP)
- Email an alle Mitarbeiter\*innen, Vorstellung der SVP, Erreichbarkeiten
- Festhalten der Namen und Email Adresse in Dokumenten, Willkommensmappen für neue Mitarbeiter\*innen, am Informationsserver etc.

Aus der Praxis:  
Es zeigt sich, dass viele Mitarbeiter\*innen noch gar nichts oder nur sehr wenig zu SVP im Betrieb wissen – kontinuierliche Kommunikation ist wichtig. präsent sein, sich vorstellen, Aufgaben erklären



# Beginn der SVP Arbeit

- Bei Betriebsversammlungen anwesend sein für persönliche Vorstellung (inkl. Vorträge über AschG und Prävention durch SVP)
- Vernetzung und Austausch mit SVP aus anderen Betrieben (bei SVP Veranstaltungen der AK) – hier können Konzepte angeeignet oder adaptiert werden

# Zusammenarbeit mit der Geschäftsführung

- Zuständigkeiten herausfinden, wohin melde ich welche Inhalte? (etwa Nichteinhaltung von Sicherheitsvorschriften oder Gesundheitsrisiken)
- Prozesse einleiten
- Kennt der Arbeitgeber seine Pflichten gegenüber den SVP? (zB. Einsicht in Sicherheits- und Gesundheitsschutzdokumente, in Aufzeichnungen über Arbeitsunfälle usw. gewähren)

# Zusammenarbeit mit der Geschäftsführung

- Aufbau eines guten Austausches mit Sicherheitsfachkraft & Arbeitsmedizin
- Teilnahme an ASA (Arbeitsschutzausschüsse) Gibt es noch keine -> Geschäftsführung darüber informieren.
- Direkte Vorgesetzte der SVP müssen von Geschäftsführung informiert und instruiert werden welche Voraussetzungen für die SVP Arbeit notwendig und gesetzlich geregelt sind.

# Zusammenarbeit mit der Geschäftsführung

- Gemeinsames Finden von Lösungen, „Strategie der kleinen Schritte“ diese aber konsequent verfolgen / nachhaken
- Mindset: wir als SVP sind keine Bittsteller
- Geschäftsführung hat eine SVP für sechs Wochenstunden freigestellt für den Aufbau eines Präventionsteams – Arbeitnehmer\*innenschutz, Ergonomie und Prävention sind Ziele dieses Teams (aktuell mit Sicherheitsfachkraft und Stv. Kaufmännische Leitung)

# Zusammenarbeit mit dem Betriebsrat

- Nahtstelle mit Betriebsrat bilden – in unserem Fall zu Beginn: eine SVP ist im BR, eine SVP im Ersatzbetriebsrat. Mittlerweile alle vier SVP im Betriebsrat bzw. Ersatzbetriebsrat (aus SVP kann im besten Fall BR werden)
- Gemeinsame Themen sammeln, Überschneidungen und auch Abgrenzungen klären (Bsp. SVP verhandelt keine Betriebsvereinbarungen) Aufgaben verteilen.

Aus der Praxis:  
Die gute Zusammenarbeit  
und transparente  
Kommunikation zwischen  
SVP und BR garantiert den  
bestmöglichen Einsatz für  
die Belegschaft

# Zusammenarbeit mit dem Betriebsrat

- Regelmäßige Besprechungen einführen (jourfixe)
  - Wie geht es Mitarbeiter\*innen in dislozierten Dienststellen? Was sind dort Themen?
  - Was sind aktuelle Veränderungen/Neuerungen?
- Mitarbeiter\*innen profitieren von geballten Engagement und Handlungsfähigkeiten von BR und SVP

# Tipps aus unserer Praxis

- Gesetze kennen
  - Umso besser man sich mit den geltenden Gesetzen auskennt, umso leichter ist es sich für deren Umsetzung einzusetzen. Know your rights!
- Respektvoller und wertschätzender Umgang
  - mit den jeweils zuständigen Ansprechpartner\*innen macht die Zusammenarbeit leichter und effizienter. Wir zeigen Themen auf, wir informieren die Geschäftsstelle darüber, wir sind vor Ort, wir können ein Sprachrohr für Kolleg\*innen sein.

# Tipps aus unserer Praxis

- Fortbildungen und Schulungen besuchen
  - Ständiges Erweitern und Vertiefen der Kompetenzen, sowohl allgemein als auch für branchenspezifische Themen des jeweiligen Betriebes
- Hilfe holen!
  - Bei Unklarheiten oder Fragen, bei besonders komplexen Themen, etc.
  - Man kann nicht Expert\*in für alles sein – AUVA und Arbeiterkammer helfen

AUVA &  
Arbeiterkammer  
helfen bei allen  
Fragen rund um SVP!

BR



# Tipps aus unserer Praxis

- Protokolle führen!
  - Von SVP-Sitzungen, Gesprächen, Telefonaten, Email-Austausch mit Kolleg\*innen, Geschäftsführung etc.
  - Dokumentation unserer Arbeit
  - Absicherung bei möglichen Diskussionspunkten
  - bereits bearbeitete Themen und funktionierende Prozesse können wiederholt werden
  - „Wer schreibt, der bleibt“

# Beispiele unserer Projekte

## 1) Psychische Gesundheit am Arbeitsplatz

- Die Arbeitspsychologie ist leider immer noch keine verpflichtende Präventivfachkraft (im Gegensatz zu Arbeitsmedizin und Sicherheitstechnik)
- Unsere Erfahrung, sowohl vor,- während als auch nach der Corona Pandemie hat gezeigt dass die psychische Gesundheit ein großes Thema ist.
- Auch in den Beratungsgesprächen kamen die Belastungen deutlicher hervor – deshalb das gemeinsame Projekt von BR und SVP mit der Geschäftsführung.

# Beispiele unserer Projekte

## 1) Psychische Gesundheit am Arbeitsplatz

- Evaluierung der psychischen Belastungen über das gesetzliche Maß hinaus
- Bildung einer Steuergruppe mit Arbeitspsychologie, SVP, BR & Geschäftsführung Workshops und Maßnahmenpakete durch die Arbeitspsychologie, Definition von Nah- Mittel und Fernzielen
- Re-evaluierung geplant

Aus der Praxis:  
Mitarbeiter\*innen leiden unter Arbeitsdruck, unklaren Aufgabenstellungen, Zeitdruck, mangelnder Wertschätzung, dauernder Erreichbarkeit, ...  
psychische Gesundheit ist genauso essentiell wie physische Gesundheit.

# Beispiele unserer Projekte

## 2) Ergonomie am Bildschirmarbeitsplatz

- 2018 wurde im PSD die Patient\*innendokumentation in elektronischer Form eingeführt – die Bildschirmarbeit ist exorbitant angestiegen.
- Zu Beginn meiner SVP Nennung 2019 habe ich das Projekt Ergonomie am Bildschirmarbeitsplatz gestartet.
- Prävention = ArbeitnehmerInnenschutz!

# Beispiele unserer Projekte

## 2) Ergonomie am Bildschirmarbeitsplatz

- persönliche und individuelle Beratung und Adaptierung von Bildschirmarbeitsplätzen
- Hilfsmittelversorgung
- Desk-Sharing Arbeitsplätze
- Kolleg\*innen mit bereits bestehenden Folgeerkrankungen bestmöglich unterstützen
- Einschulung und Unterweisung (zB. Sessel anpassen)
- Beratung der Wirtschaftsabteilung bei Neukauf von Büromöbel- und Material

# Beispiele unserer Projekte

## Allgemein

- Wiedereingliederung nach Langzeitkrankenstand mitbegleiten
- Teeservice zusätzlich zum Kaffeeservice
- Mitarbeiter in gesundheitsfördernde Maßnahmen begleiten (HERA Gesundenuntersuchung)
- Schutz von Schwangeren in patient\*innenbetreuenden Einrichtungen (während Covid auch in der Verwaltung)

# Danke.

[www.psd-wien.at](http://www.psd-wien.at)